

Bereitstellung neuer Bestattungsformen auf dem Friedhof in Laichingen

- Baubeschluss

1. Vorlage

an den Bauausschuss zur Beschlussfassung in der Sitzung am 27.07.2016
(öffentlich)

2. Sachdarstellung

Der Arbeitskreis zur Gestaltung des Friedhofs in Laichingen hat sich für folgende Maßnahmen ausgesprochen:

a) Doppelgrabfeld I:

Aufgrund der derzeitigen Grabbelegungssituation (fehlende Zweitbelegung, erforderliche Grabaushebearbeiten erfolgen von Westen) steht in der westlichsten Reihe im Feld I nur der Platz hinter den Doppelgräbern 4 bis 7 zur Verfügung. Dies ergibt eine Fläche von ca. 10 x 5 Metern.

Es soll ein Baum gepflanzt werden, davor werden zwei Grabreihen im Halbkreis mit insgesamt 34 Bestattungsplätzen errichtet, sowohl für Einzel- als auch Doppelgräber. Die Daten der Verstorbenen können nach Wunsch auf einheitlichen Metalltäfelchen an der Friedhofsmauer angebracht werden. Der restliche Grünstreifen zwischen den Gräbern und der Friedhofsmauer soll abgetragen, von Wurzelwerk befreit, wieder aufgefüllt und eingesät werden, bis eine Erweiterung des Baumbestattungsfeldes erforderlich ist. Die künftige Rasenfläche soll vom Grabfeld baulich abgegrenzt werden, damit zukünftige Mäharbeiten erleichtert werden.

b) Urnengrabfeld E:

Die bisherigen Doppelgräber an der Nordmauer (Feld E Reihe 1 Nr. 21 bis 24) werden zukünftig mit Urnengräbern belegt, bei denen keine private Pflege anfällt. Das Grabfeld soll als Gemeinschaftsgrabanlage gestaltet werden, die von einer Gärtnergenossenschaft betrieben wird. Es wurde vom Arbeitskreis festgelegt, dass im vorgesehenen Grabfeld 40 Bestattungsplätze angelegt werden sollen, die sowohl für Einzel- als auch Doppelgräber genutzt werden können. Die Steinstelen (Querschnittsmaß 17 x 12 cm) sollen alle aus der gleichen Gesteinsart bestehen und unterschiedlich hoch sein. Die Oberseite wird auf 45° abgeschrägt sein. Hierauf soll eine Metallplatte (evtl. System „Strassacker“) mit den Daten des Bestatteten angebracht werden. Die Stelen sollen alle bereits bei der Fertigstellung des Grabfeldes aufgestellt werden. Das Grabfeld soll sowohl mit einer Dauerbepflanzung als auch mit einer den Jahreszeiten angepassten Wechselbepflanzung versehen werden.

3. Kosten und Finanzierung

Im Haushaltsjahr 2016 sind bei der Haushaltsstelle 2.7500.9401 Mittel in Höhe von 35.000,00 EUR eingeplant.

4. Beschlussvorschlag

- a) Der Bauausschuss stimmt der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zur Bereitstellung neuer Bestattungsformen auf dem Friedhof in Laichingen zu.
- b) Die Verwaltung wird ermächtigt, die Bauleistungen auszuschreiben.

Laichingen, den 11. Juli 2016

Gefertigt:

Gesehen:

Gesehen:

Gesehen:

Köpf
Sachgebietsleiter

Eppler
Amtsleiter

Hascher
Amtsleiter

Kaufmann
Bürgermeister